

BINDUNG und PSYCHISCHE STÖRUNGEN

Ursachen, Behandlung und Prävention

Die Bindungstheorie gilt heute als eine der am besten untersuchten entwicklungspsychologischen Theorien. Sie kann wesentliche Ursachen aufzeigen, wie psychische Störungen entstehen können, z. B. Angst- und Panikstörungen, ebenso Depressionen, Borderline-Störungen, posttraumatische Belastungsstörungen und andere psychopathologische Entwicklungen.

Aus vielen Längsschnittstudien der Bindungsforschung konnte die Entwicklung von psychischen Störungen von der Kindheit bis ins Erwachsenenalter beobachtet und nachverfolgt bzw. transgenerationale Effekte aufgezeigt werden.

Aus diesen Erkenntnissen ergeben sich neue Möglichkeiten für Behandlungen von psychischen Störungen, die die Bindungsforschung stärker berücksichtigen. Auch die bindungsbasierte Prävention von psychischen Störungen konnte in Studien vielfach nachgewiesen werden, die durch Programme teilweise bereits in der Schwangerschaft ansetzen und auf diese Weise der Weitergabe psychischer Belastungen von der Eltern- an die Kindergeneration erfolgreich entgegenwirken.

Die Konferenz wird sich mit Ursachen sowie Behandlungsmöglichkeiten im Kontext von Bindung und psychischen Störungen auseinandersetzen. Hierzu werden international renommierte ForscherInnen und KlinikerInnen aus ihren Studien und Erfahrungen berichten sowie Wege zur Prävention aufzeigen.

ATTACHMENT and MENTAL DISORDERS

Causes, Treatment and Prevention

Attachment theory is now one of the best-researched theories in developmental psychology. It explains the mechanisms of causation of psychological disorders such as anxiety and panic disorders, depression, borderline personality disorders, posttraumatic stress disorders, and other psychopathologies.

Numerous longitudinal studies have observed the development of psychological disorders from childhood into adulthood. And attachment research has demonstrated clear transgenerational effects. This knowledge has enabled us to develop new treatments for psychological disorders that reflect the current state of attachment research.

Numerous studies also support the use of attachment-based programs to prevent psychological disorders, with some of these programs beginning as early as pregnancy. These have been successful in preventing the transmission of psychological disorders from parents to their children.

The conference will examine causes as well as the various attachment-based therapies available for the treatment of psychological disorders. Internationally known researchers and clinicians will report on their studies and their experience with regard to prevention.

Bindung in verschiedenen therapeutischen „Schulen“

Die Erfahrung einer „sicheren Beziehung“ in Beratung und Therapie ist für den Beginn sowie für den Verlauf und Erfolg einer Behandlung von großer Bedeutung. Wie kann ein sicheres „therapeutic bonding“ hergestellt und in schwierigen Situationen weiterentwickelt werden?

Klinisch sehr erfahrene ReferentInnen werden die Bedeutung der Bindung an Beispielen aus der Systemischen Praxis, der Verhaltenstherapie und aus der Perspektive der Mentalisierungs-basierten Therapie vorstellen und mit den TeilnehmerInnen diskutieren.

Online Anmeldung / Online Registration

www.bindungskonferenz.de / www.attachment-conference.net

Zertifizierung / Accreditation

Für das freiwillige Fortbildungszertifikat der Landesärztekammer Baden-Württemberg sind die Vorkonferenz und die Hauptkonferenz für die Vergabe von Punkten angemeldet.

Teilnahmegebühren / Registration fees**Vorkonferenz / PreConference***

Teilnehmer / Participants	130 EUR
Studenten / Students**	70 EUR

Hauptkonferenz / Conference

Teilnehmer / Participants	275 EUR
Studenten / Students**	150 EUR

* Nur in deutscher Sprache / Only in German

** Studentennachweis erforderlich / with Student ID

Die Gebühren beinhalten die Tagungsunterlagen, die Teilnahme an allen Vorträgen, Mittagsimbiss, warme und kalte Getränke während der Pausen sowie - nur bei Teilnahme an der Hauptkonferenz - das Konferenzbuch auf Deutsch (erscheint Okt. 2021).

The conference fee includes conference documents, participation in all sessions, lunch break, hot and cold beverages during the breaks as well as the conference book (in German, available only to participants in the main conference, published Oct. 2021).

Zahlung / Payment

Zahlungen können mittels Banküberweisung erfolgen. Bitte beachten Sie dazu die in der Anmeldung angegebenen Informationen. Nach Eingang Ihrer Zahlung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Payments may be made via bank transfer. Please follow the instructions given during the online registration process. A confirmation of registration and payment will be sent after the funds have been received.

Sollte der Geldbetrag bis in 14 Tagen, gerechnet vom Datum der Rechnungsstellung, nicht bei INTERPLAN eingegangen sein, wird Ihr Platz automatisch an die / den Nächsten weitergegeben. Sie erhalten von uns keine Zahlungserinnerung.

Please make your payment within 14 days after the registration date. Otherwise we will have to give your place to someone else due to the great interest in the conference. We do not send payment reminders.

Stornobedingungen / Cancellation policy

Stornierungen müssen in schriftlicher Form bei INTERPLAN erfolgen. Bei Stornierungen wird bis einschließlich 31. Juli 2020 eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 30,- berechnet. Danach ist eine Rückerstattung der Gebühr nicht mehr möglich. Die volle Teilnahmegebühr ist auch bei Nichterscheinen zum Kongress zu entrichten. *Cancellations have to be made in writing to INTERPLAN. Cancellations by July 31st, 2020 will be refunded and are subject to a handling fee of € 30,-. No refund will be given after July 31st 2020 or if you do not participate in the conference.*

Hotel Reservierung / Hotel reservations

Gerne können Sie Ihre Hotelreservierung während Ihrer Registrierung durchführen. Bei Fragen dazu steht Ihnen INTERPLAN zur Verfügung.

You can book your accommodations along with your online registration. If you have any questions, INTERPLAN will assist you.

Email: ibk@interplan.de**Wissenschaftliche Organisation und Konferenzleitung / Scientific Organisation and Conference Management**

Univ.-Prof. Dr. med. Karl Heinz Brisch

office@khbrisch.de

www.khbrisch.de

Veranstaltungsort / Conference venue

CCU - Congress Centrum Ulm, Einstein-Saal
Basteistraße 40, 89073 Ulm/Germany

Veranstalter & Konferenzbüro / Conference Organizer and Conference Office

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG

Projektleitung / Project Manager

Frau Laura Richter

Landsberger Straße 155, 80687 München

Tel.: +49 (0)89-54 82 34-62, Fax: +49 (0)89-54 82 34-43

E-Mail: ibk@interplan.de

19. Internationale Bindungskonferenz

19th International Attachment Conference



Fr., 11. September - So., 13. September 2020

Fri, September 11th - Sun, September 13th, 2020

CCU - Congress Centrum Ulm/Germany

BINDUNG und PSYCHISCHE STÖRUNGEN

Ursachen, Behandlung und Prävention

ATTACHMENT and MENTAL DISORDERS

Causes, Treatment and Prevention



19. Internationale Bindungskonferenz / 19th International Attachment Conference

Vorkonferenz, Freitag, 11. September 2020
Nur in deutscher Sprache / Only in German

Bindung in verschiedenen therapeutischen „Schulen“

ab 12:00	Registrierung und Mittagsimbiss
13:00	Begrüßung und Einführung Karl Heinz Brisch, Ulm/Deutschland
13:30	Block 1: Bindungswissen für die systemische Praxis - eine klinische Annäherung Alexander Trost, Aachen/Deutschland
14:45	Diskussion
15:00	Block 2: Bindung in der kognitiven Verhaltenstherapie Thomas Schnell, Hamburg/Deutschland
16:15	Diskussion
16:30	Kaffeepause
17:00	Block 3: Sichere therapeutische Beziehungen als Voraussetzung für gelingendes Mentalisieren bei psychischen Störungen Maria Teresa Diez Grieser, Zürich/Schweiz
18:15	Diskussion
18:30	Ende

Hauptkonferenz, Samstag, 12. September 2020
Conference, Saturday, September 12th, 2020

Bindung und psychische Störungen: Ursachen, Behandlung und Prävention / Attachment and mental disorders: Causes, treatment and prevention

ab 08:00	Registrierung / Registration	13:30	Mittagspause / Lunch break
09:00	Begrüßung / Welcoming remarks Karl Heinz Brisch, Ulm/Deutschland/Germany	14:30	Bindung, Frühgeburt und deren langfristige Auswirkungen auf die psychische Entwicklung in der Spätdoleszenz / Attachment, preterm birth and their long-term impact on psychological development in late adolescence Carmen Walter, München/Deutschland/Germany & Salzburg/Österreich/Austria
09:10	Warum machen uns frühe Stresserfahrungen anfällig für psychische Erkrankungen und warum schützen uns Erfahrungen einer sicheren Bindung? Einblicke in die Entwicklung des Gehirns / How do early stress experiences make us vulnerable for mental disorders, and how do experiences of secure attachment protect us? Insights into brain development Nicole Strüber, Bremen/Deutschland/Germany	15:15	Diskussion / Discussion
09:55	Diskussion / Discussion	15:25	Jugendliche mit unsicherer Bindung und Persönlichkeitsstörungen in der Forschung und klinischen Arbeit / Adolescents with insecure attachment and personality disorders in research and clinical practice Kirsten Hauber, Den Haag/Niederlande/The Netherlands
10:05	Für Bindung gemacht: Das menschliche Selbst - Seine Entstehung, seine Rolle als sozialer Ansprechpartner und als innerer Arzt / Primed for attachment: The human self - Its genesis, its role as a social respondent and as an inner doctor Joachim Bauer, Berlin/Deutschland/Germany	16:10	Diskussion / Discussion
10:50	Diskussion / Discussion	16:20	Kaffeepause / Coffee break
11:00	Kaffeepause / Coffee break	17:00	Krisenintervention mit Kindern nach hochbelastenden Lebensereignissen - APSN als traumapreventiver Frühinterventionsansatz / Crisis intervention for children after high-stress life experiences - APSN as a trauma-preventive early intervention approach Simon Finkeldei & Tita Kern, München/Deutschland/Germany
11:40	Bindung und Entwicklungspsychopathologie / Attachment and developmental psychopathology Marinus van IJzendoorn, Rotterdam/Niederlande/The Netherlands	17:45	Diskussion / Discussion
12:25	Diskussion / Discussion	17:55	Politik auf dem Wickeltisch. Die Rolle der Bindung bei der Entstehung autoritärer Gesinnungen / Politics on the nappy-changing table. The role of attachment in the development of authoritarian attitudes Herbert Renz-Polster, Vogt/Deutschland/Germany
12:35	Körperlich-seelische Berührungen im Fokus der Psychoneuroimmunologie / Psychoneuroimmunology and its focus on physical and mental touch Christian Schubert, Innsbruck/Österreich/Austria	18:40	Diskussion / Discussion
13:20	Diskussion / Discussion	19:00	Ende / Conclusion

Hauptkonferenz, Sonntag, 13. September 2020
Conference, Sunday, September 13th, 2020

09:00	Das Gehirn hat seinen ganz eigenen Willen: Bindung, Neurobiologie und die neue Wissenschaft der Psychotherapie / The brain has a mind of its own: Attachment, neurobiology and the new science of psychotherapy Jeremy Holmes, Exeter/England/UK
09:45	Diskussion / Discussion
09:55	Bindung und Borderline-Persönlichkeitsstörung: Bedeutung für Beratung und Psychotherapie / Attachment research and borderline-personality disorders: Implications for counseling and therapy Anna Buchheim, Innsbruck/Österreich/Austria
10:40	Diskussion / Discussion
10:50	Kaffeepause / Coffee break
11:30	„Ich liebe Dich, um Himmels willen verlass mich nicht!!“ – Zusammenleben mit einem an Demenz erkrankten Menschen: ein bindungsorientierter Ansatz / "I love you, for god's sake don't leave me!!" – Living together with dementia: An attachment approach Kate White, London/England/UK
12:15	Bindungsbasierte Beratung und Therapie (BBT): Methode und Anwendung in der Praxis mit verschiedenen Altersgruppen / Attachment-based counseling and psychotherapy: Method and practical application in different age-groups Karl Heinz Brisch, Ulm/Deutschland/Germany
13:00	Diskussion / Discussion
13:15	Ende der Konferenz / Conclusion of conference